

Vortrag: Kalibrieren von s/w-Negativfilmen (Zonensystem)

Jeder, der sich etwas ernsthafter mit der SW-Fotografie beschäftigt, hat schon versucht seine bevorzugten Filme mit einem Entwickler seiner Wahl einzutesten.

Wenn man nach den gängigen Verfahren die Entwicklungszeit und effektive Empfindlichkeit des Films jedoch für eine kontrastangepasste Entwicklung bestimmt hat, wird man schnell feststellen, dass die Bildergebnisse beim Abweichen von einer Normal-Entwicklung meist unbefriedigend ausfallen und der erwartete Qualitätssprung ausbleibt.

Im Vortrag wird erläutert wie man aus dieser Falle herauskommt und vorhersehbare Ergebnisse erzielen kann.